

Hochschule Anhalt (FH)

SATZUNG

zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zur Erlangung des akademischen Grades

BACHELOR OF LAWS (LL.B.)

für den Studiengang

WIRTSCHAFTSRECHT *

vom 23.09.2008

Aufgrund der §§ 77 Absatz 2 Nr. 1, 67 Absatz 3 Nr. 8 und 13 Absatz 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 05. Mai 2004 (GVBl. LSA Nr. 25/2004, S. 256) wird die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

In der **Studienordnung** wird an **§ 2 Absatz 1 Satz 1** neu der Satz 2 wie folgt angefügt:

„Unter Berücksichtigung der qualitativen Anforderungen des Studiums und der qualitativen Struktur der Bewerber kann der Fachbereichsrat auf der Grundlage von § 6 Absatz 3 Hochschulzulassungsgesetz LSA darüber hinausgehende Zulassungskriterien festlegen. Die Kriterien und das Verfahren sind jährlich zu überprüfen und durch Satzung zu regeln.“

§ 7 Abs. 3 der Studienordnung wird wie folgt gefasst:

„Die Pflichtmodule und die Wahlpflichtmodule ergeben sich aus Anlage 2. Aus der Wahlpflichtmodulgruppe I (Anlage 2, Blatt 1) müssen 15 Credits erbracht werden. Aus der Wahlpflichtmodulgruppe II (Anlage 2, Blatt 1) müssen 10

Credits erbracht werden. Aus der Wahlpflichtmodulgruppe III (Anlage 2, Blatt 2) muss ein Profil mit 30 Credits erbracht werden. Aus der Wahlpflichtmodulgruppe IV (Anlage 2, Blatt 2) müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von 30 Credits erbracht werden, wobei mindestens 15 Credits auf Module mit betriebswirtschaftlichen Inhalten und 8 Credits auf Module mit volkswirtschaftlichen Inhalten entfallen müssen.“

Die **Anlage 2, Blatt 1 und 2** werden wie aus dem Anhang ersichtlich ersetzt.

Artikel II

In der **Prüfungsordnung** wird die **Anlage 3** wie folgt geändert:

Das Modul „Wirtschaftswissenschaftlicher Startkurs“ wird durch „Einführung in die BWL, Management“ ersetzt. Das Modul „Fremdsprachen“ wird durch „Rechts- und Wirtschaftsenglisch“ ersetzt.

Das Modul „Arbeitsrecht“ wird Pflichtmodul. Das Modul „Handelsrecht“ wird durch „Handels- und Gesellschaftsrecht“ ersetzt und gleichzeitig Pflichtmodul. Das Wahlpflichtmodul „Gesellschaftsrecht“ wird gestrichen.

Artikel III

Diese Satzung findet auf alle Studierende Anwendung, die ab Wintersemester 2008/09 und nachfolgend im Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht erstmalig eingeschrieben sind.

Artikel IV

Diese Satzung tritt nach ihrer Genehmigung durch den Präsidenten der Hochschule Anhalt (FH) am Tage nach ihrer Bekanntgabe im „Amtlichen Mitteilungsblatt der Hochschule Anhalt (FH)“ in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund der Beschlüsse des Fachbereichsrates des Fachbereiches Wirtschaft vom 23.09.2008.

Veröffentlicht in „Amtliches Mitteilungsblatt der Hochschule Anhalt (FH)“ Nr. 37/2009 am 12.03.2009.

Köthen, den 11.03.2009

Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Orzessek
Präsident der Hochschule Anhalt (FH)

* „Amtliches Mitteilungsblatt der Hochschule Anhalt (FH)“ Nr. 20/2006

Modulkatalog des wirtschaftsrechtlichen Studiums (Studienordnung § 7 Abs. 3)

A. Pflichtmodule

- a) Wirtschaftsprivatrecht I
- b) Wirtschaftsprivatrecht II
- c) Wirtschaftsprivatrecht III
- d) Wirtschaftsprivatrecht IV
- e) Recht der Vertragsgestaltung
- f) Arbeitsrecht
- g) Handels- und Gesellschaftsrecht
- h) Verfassungsrecht
- i) Wirtschaftsverwaltungsrecht I
- j) Europarecht
- k) Medien- und Methodenkompetenz
- l) Einführung in die BWL, Management
- m) Rechts- und Wirtschaftsenglisch

B. Wahlpflichtmodulgruppe I

- a) Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht
- b) Insolvenzrecht
- c) Prozessrecht und Schiedsgerichtswesen
- d) Wettbewerbs- und Kartellrecht
- e) Wirtschaftsverwaltungsrecht II

C. Wahlpflichtmodulgruppe II

- a) Bank- und Versicherungsrecht
- b) Entscheidungen der Bundesgerichte
- c) Familien- und Erbrecht
- d) Internationales Wirtschaftsrecht
- e) Mediation
- f) Medienrecht und E-Businessrecht
- g) Projektstudium (siehe Anlage 3)
- h) Rechtssoziologie und Rechtsphilosophie
- i) Rechtsvergleichung
- j) Steuerrecht
- k) Wirtschaftsstrafrecht

Anlage 2
Blatt 2

Wahlpflichtmodulgruppe III

A. Arbeits- und Sozialrecht

- Tarifvertragsrecht
- Sozialrecht
- Betriebsverfassungsrecht
- Projekt zum Arbeits- und Sozialrecht
- Personalwirtschaft I oder II aus dem Studiengang BA BWL
- Wahlpflichtmodul aus dem Profilbereich des Studiengangs BA BWL

B. Bank- und Versicherungsrecht

- Bankrecht
- Privatversicherungsrecht
- Recht der Kreditsicherheiten
- Immobilienrecht
- Wahlpflichtmodul aus dem Profilbereich des Studiengangs BA BWL
- Wahlpflichtmodul aus dem Profilbereich des Studiengangs BA BWL

C. International Business Relations

- Europäisches Wirtschaftsrecht I
- Europäisches Wirtschaftsrecht II
- Internationales Privatrecht
- Seminar zum Internationalen Wirtschaftsrecht
- Wahlpflichtmodul aus dem Profilbereich des Studiengangs BA BWL
- Wahlpflichtmodul aus dem Profilbereich des Studiengangs BA BWL

Wahlpflichtmodulgruppe IV

BWL-Module (mind. 3 sind zu wählen)

- a) Personal / Organisation
- b) Produktionswirtschaft und Logistik
- c) Marketing
- d) Finanzierung / Investition
- e) Betriebliche Steuerlehre
- f) Buchführung, Bilanzen
- g) Kosten- und Leistungsrechnung

VWL-Module (mind. 2 sind zu wählen)

- h) Volkswirtschaftslehre I - Mikroökonomie-
- i) Volkswirtschaftslehre II -Makroökonomie
- j) Volkswirtschaftslehre III –Wirtschaftspolitik-
- k) Volkswirtschaftslehre IV –Außenwirtschaft-

Sonstige Module

- l) Wirtschaftsmathematik und Statistik I
- m) Wirtschaftsmathematik und Statistik II
- n) Wirtschaftsinformatik I oder II